

## **Benefizkonzert von Helena Heiduschka: Für die Umweltbildung in Schmochtitz**

Sorbische Künstlerin Helena Heiduschka singt am 25. August in Schmochtitz für die Caritas-Stiftung. Eintritt frei!  
Spenden erbeten.

Am 25. August 2024 wird das Bildungsgut Sankt Benno in Schmochtitz im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Schmochtitzer Bühne“ einen besonderen musikalischen Höhepunkt erleben. Die sorbische Künstlerin Helena Heiduschka wird mit ihrem Benefizkonzert die Zuschauer begeistern. Die Einnahmen des Konzerts kommen der Caritas-Stiftung zugute und unterstützen Umwelterziehungsprojekte in den Kindertagesstätten des Caritasverbandes Oberlausitz.

Die Veranstaltung beginnt um 16 Uhr, und die Atmosphäre verspricht sowohl musikalischen Genuss als auch eine gesellige Zusammenkunft. Helena Heiduschka ist eine aufstrebende Sängerin, die nicht nur regelmäßig für den sorbischen Rundfunk Pop-Songs schreibt, sondern auch schon Erfahrungen als Solistin in der sorbischen Pop-Oper sammeln konnte. Ihre Vielseitigkeit zeigt sich sowohl in Soloauftritten als auch in Darbietungen im Duett oder mit einer Begleitband.

### **Künstlerisches Engagement für die Umwelt**

Die Idee für das Benefizkonzert wurde durch die Jahreskampagne des Deutschen Caritasverbandes „Klimaschutz, der allen nutzt“ inspiriert. Diese Kampagne legt den Fokus auf Themen wie Nachhaltigkeit und die soziale Verantwortung, die gerade in der heutigen Zeit von Bedeutung sind. „Wir sind

überzeugt, dass nachhaltiges Leben wie gesunde Ernährung oder sparsamer Umgang mit natürlichen Ressourcen schon früh beginnt. Das wollen wir in unseren Einrichtungen zeigen“, erklärt Caritas-Geschäftsführer Torsten Bognitz.

Durch das Konzert werden nicht nur die musikalischen Talente Heiduschkas gewürdigt, sondern es wird auch ein wertvoller Beitrag zur Bildung der Jüngsten in der Region geleistet. Das Geld, das durch den Eintritt und die Spenden gesammelt wird, soll für die Umsetzung verschiedener Projekte zur Umwelterziehung in den Kitas verwendet werden. Ziel ist es, Kindern frühzeitig ein Bewusstsein für ökologische Themen zu vermitteln und ihnen zu zeigen, wie wichtig Umweltschutz ist.

Nach dem Konzert sind die Gäste eingeladen, an einem Grillfest im Garten des Bildungsgutes teilzunehmen. Das Besondere: Der Eintritt zum Konzert und das Essen sind kostenlos. Lediglich die Getränke müssen bezahlt werden, wobei die Veranstalter um freiwillige Spenden für die Caritas-Projekte bitten. Diese Gelegenheit bietet nicht nur eine Plattform für gute Musik, sondern auch die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich über wichtige Themen auszutauschen.

## **Gemeinschaft im Zeichen der Kultur**

In einem Zeitalter, in dem kulturelle Veranstaltungen häufig auf der Strecke bleiben, kommt solchen Benefizkonzerten eine besondere Bedeutung zu. Sie schaffen nicht nur eine Verbindung zwischen Künstlern und Publikum, sondern fördern auch den sozialen Zusammenhalt in der Gemeinschaft. In Schmochtitz wird diese Veranstaltung ein Zeichen dafür setzen, dass trotz aller Herausforderungen kreative Lösungen gefunden werden können, um dringende gesellschaftliche Anliegen zu unterstützen.

Obwohl die Umwelterziehung das Hauptziel des Benefizkonzerts ist, wird auch das kulturelle Leben in der Region durch Events wie dieses gefördert. Helena Heiduschka, als Botschafterin ihrer

sorbischen Kultur, spielt eine Schlüsselrolle, indem sie diese wichtige Botschaft verkörpert und gleichzeitig die Gemeinschaft durch Musik vereint. Das Bildungsgut Sankt Benno bietet somit nicht nur einen Ort für Bildung, sondern wird einmal mehr zu einem Zentrum des kulturellen Austauschs und der Unterstützung sozialer Projekte.

## **Die Rolle der Caritas-Stiftung in der Umwelterziehung**

Die Caritas-Stiftung engagiert sich seit vielen Jahren in verschiedenen sozialen und ökologischen Projekten. Ihre Initiativen im Bereich der Umwelterziehung sind besonders wichtig, da sie nicht nur das Bewusstsein für ökologische Fragen schärfen, sondern auch praktische Ansätze zur Umsetzung von nachhaltigen Praktiken in den Alltag der Kinder bieten. Im Kontext der aktuellen Aufforderung „Klimaschutz, der allen nutzt“ werden Programme entwickelt, die Kindern helfen, die Bedeutung von Naturschutz und umweltfreundlichem Verhalten zu verstehen und selbst aktiv zu werden.

Die Umwelterziehung zielt darauf ab, Kinder in die Verantwortung für ihre Umwelt einzubeziehen. Dies geschieht durch praktische Projekte, wie das Anlegen von Schulgärten, die Nutzung von Recycling-Materialien für kreative Tätigkeiten oder durch Exkursionen in die Natur. Solche Erfahrungen fördern nicht nur das ökologische Bewusstsein, sondern auch soziale Kompetenzen und Teamarbeit.

## **Unterstützung der lokalen Kultur**

Das Benefizkonzert von Helena Heiduschka ist nicht nur eine Gelegenheit, Geld für eine sinnvolle Sache zu sammeln, sondern auch eine Plattform zur Förderung der sorbischen Kultur und Sprache. Die Sorben sind eine ethnische Gruppe in der Lausitz, deren Traditionen und Sprache unter Druck stehen. Musikveranstaltungen wie diese spielen eine essentielle Rolle,

um das Konzept der sorbischen Identität lebendig zu halten und der Gemeinschaft eine Stimme zu geben.

Das Engagement von Künstlern wie Heiduschka, die in der sorbischen Sprache singen und die Kultur durch ihre Kunst verbreiten, fördert das Verständnis und die Wertschätzung für diese Minderheit in Deutschland. Darüber hinaus unterstützt die Caritas mit ihrem kulturellen Engagement den sozialen Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde.

## **Ein Blick auf die Besucherzahlen und Spendeneentwicklung**

Um den Erfolg solcher Veranstaltungen zu messen, sind aktuelle Statistiken zur Besucherzahl und den generierten Spendeneinnahmen von Bedeutung. In den vergangenen Jahren konnten ähnliche Benefizveranstaltungen beim Caritasverband Oberlausitz über 2.000 Euro für Projekte in der Region generieren. Im Jahr 2023 waren beispielsweise über 300 Menschen bei einem ähnlichen Konzert anwesend, welche die Umwelterziehungsprojekte der Caritas unterstützten.

Die anhaltende Unterstützung der Öffentlichkeit zeigt das wachsende Interesse an sozialer Verantwortung und Umweltschutz. Das Konzert am 25. August wird voraussichtlich ähnlich erfolgreich sein, was auf das Engagement der Künstler und die Wertschätzung der Besucher für lokale Initiativen hinweist.

Die Caritas-Stiftung hat außerdem erkannt, dass die Zusammenarbeit mit lokalen Künstlern und Gemeinschaften eine strategische Gelegenheit ist, ihre Bildungsziele zu fördern und gleichzeitig kulturelle Werte zu unterstreichen. In einer Welt, in der soziale und ökologische Herausforderungen immer komplexer werden, ist es entscheidend, dass die Gemeinschaft zusammenarbeitet, um positive Veränderungen herbeizuführen.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**